

Newsletter Oktober 2024

des Landesfrauenrat Sachsen e.V.

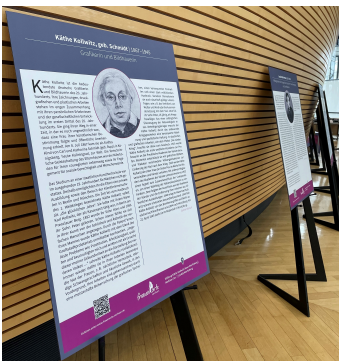


Liebe Leser*innen,

wir sind der Dachverband sächsischer Frauenvereine, Frauenverbände, Fraueninitiativen und Frauenvereinigungen sowie Gleichstellungsinitiativen und die politische Interessensvertretung von landesweiten, regionalen und örtlichen Mitgliedern.

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie über das aktuelle Geschehen in unseren Mitgliedsorganisationen sowie über unsere eigenen Projekte und landesweit interessante Entwicklungen informieren. Wir hoffen, Ihr Interesse zu wecken und Denkanstöße geben zu können.

Aus dem Landesfrauenrat Sachsen e.V.



frauenorte sachsen- Wanderausstellung zu Gast an der TU Dresden

Unsere frauenorte sachsen-Wanderausstellung wandert im Oktober an ihren neuen Standort. Vom 14. Oktober 2024 bis zum 15. November 2024 werden ausgewählte Tafeln der Ausstellung im Merkel-Bau der TU Dresden zu sehen sein. Die Ausstellung kann zu den regulären Geschäftszeiten besucht werden. Im Merkel-Bau hat die Fakultät für Maschinenwesen ihren Sitz.

Ausstellungszeitraum: 14. Oktober bis 15. November 2024

Ort: TU Dresden, Merkel-Bau, 1. OG, Helmholtzstr. 14, 01069 Dresden

DAB-Fachsymposium
Akademisierung der Hebammenausbildung - Herausforderungen und Chancen



Deutscher Akademikerinnenbund e.V.

**Samstag
 19. Oktober 2024
 16:30 - 19:30 Uhr**

Herrenhaus Möckern,
 Bucksdorffstraße 43 in
 Leipzig

<https://www.dab-ev.org>

Mehr Informationen:



Zusätzlich anwesend zur Podiumsdiskussion:

Dr. med. Jörg Wienold,
 CA, Mediz. Weiberrztal Kliniken
 Freibal (S.R.)

(Abgesagt)
Dr. Eva Klattke,
 Praxis für Gynäkologie und
 Geburtshilfe

Dr. Jill Müller
 Wissenschaftliche Mitarbeiterin Center for the
 History of Women Philosophers and Scientists,
 Universität Paderborn,
 Zur Historie des Hebammenberufs

Anastasia Quetsch
 Studentin der Hebammenwissenschaft,
 Universität Halle
 Akademisierung des Hebammenberufs aus
 studentischer Sicht

Emine Babac
 MSc, Master Advanced Midwifery Practice, UK,
 Hebammen, Institut für Gesundheits- und
 Pflegewissenschaften, Martin Luther-
 Universität Halle
 Academic Midwifery Training - challenges and
 potentials seen in the UK oder zu deutsch
 Akademische Hebammen Bildung,
 Herausforderungen und Potenziale am
 Beispiel von Großbritannien

Alexandra Haider
 MSc, Institutsteilerin Institut
 Hebammenwissenschaften FH JOANNEUM,
 Graz, Österreich
 Was bedeutet die Akademisierung der
 Hebammen-Ausbildung: Erfahrungen aus
 Österreich



Akademisierung der Hebammenausbildung - Herausforderungen und Chancen

DAB-Fachsymposium


In den letzten Jahrzehnten hat sich der Hebammenberuf erheblich entwickelt: Hebammen übernehmen zunehmend Aufgaben in der Gesundheitsförderung und Prävention, arbeiten interdisziplinär mit anderen Gesundheitsberufen zusammen und sind verstärkt in Forschung und Lehre tätig.

Zusammen mit internationalen Kolleginnen diskutiert der **Deutsche Akademikerinnenbund e.V.** Perspektiven und Erfahrungen, um die ganzheitliche Betreuung werdender Mütter zum Wohl ihrer Gesundheit und Neugeborenen zu verbessern und die Attraktivität sowie gesellschaftliche Anerkennung des Hebammenberufs zu fördern.

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. ist Kooperationspartner beim DAB-Fachsymposium.
 Bild: Deutscher Akademikerinnenbund e.V.


Termin: Samstag, 19. Oktober 2024
Zeit: 16.30 bis 19.30 Uhr
Ort: Herrenhaus Möckern, Bucksdorffstr. 43, 04159 Leipzig

Mehr Informationen



ELISABETH AHNERT
 geb. Röth, 1885-1966

Malerin und Textilkünstlerin



frauenorte sachsen Tafleinweihung zu Ehren von Elisabeth Ahnert

Herzliche Einladung

Unsere nächste Frauenorte-Tafeleinweihung führt uns ins Erzgebirge nach Ehrenfriedersdorf. Dort ehren wir die Malerin und Textilkünstlerin Elisabeth Ahnert.

Elisabeth Ahnert (1885-1966) malte bevorzugt Blumensujets und Stilleben, sowie Mädchen und Landschaften, die von französischer Malerei inspiriert scheinen. Zudem gehört sie zu einer der wenigen Künstlerinnen, die eine eigene originäre Handschrift entwickelte.

Wir laden Sie herzlich ein, bei der Einweihung dabei zu sein. Neben kurzen Reden wird es einen Vortrag von **Brigitta Milde** geben, ehemalige Leiterin der Stiftung Carlfriedrich Claus-Archiv der Kunstsammlungen Chemnitz und große

Bewunderin Ahnerts, die einen Einblick in das künstlerische Schaffen Elisabeth Ahnerts gewährt. Nach der Einweihung laden die Veranstalter in die Schachthalle auf einen kleinen Imbiss ein. Dort werden originale Bilder und die „Malerkiste“ von Elisabeth Ahnert aus dem Jahre 1911 ausgestellt sein.

Termin: Samstag, 26. Oktober 2024

Zeit: 15.00 Uhr

Ort: Zinngrube Ehrenfriedersdorf, Am Sauberg, 09427 Ehrenfriedersdorf

[Mehr Informationen](#)



frauenorte sachsen Tafleinweihung zu Ehren von Agathe Zeis

Herzliche Einladung

Wir laden herzlich zur letzten Frauenorte-Einweihung für das Jahr 2024 ein, die zu Ehren von Agathe Zeis in Radeberg stattfindet.

Mit **Agathe Zeis** (1840-1887) ehren wir eine Radeberger Unternehmerin, Pädagogin und Pionierin der deutschen Camembert-Herstellung. Agathe Zeis gründete nicht nur eine Lehrmeierei für junge Frauen, sondern schuf auch den Grundstein für ein traditionsreiches Unternehmen - die Heinrichsthaler Milchwerke.

Die Tafleinweihung wird von einem kleinen Programm begleitet, das Reden, spannende Vorträge und einen Sektempfang umfasst. Es erwartet Sie ein schöner Nachmittag.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um vorherige **Anmeldung**.

Termin: Mittwoch, 30. Oktober 2024

Zeit: 16.00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Radeberg, Hauptstr. 2, 01454 Radeberg

[Hier geht's zur Anmeldung](#)



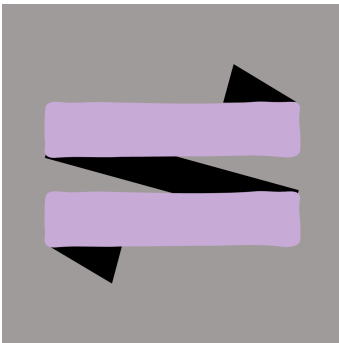
Frauenorte Sachsen zu Gast auf dem Geschichtsmarkt in Dresden

Der Verein für sächsische Landesgeschichte e.V. feiert 2024 das Jubiläum "200 Jahre Sächsischer Altertumsverein" am Ort des früheren Vereinsmuseums und lädt alle Interessierten am 18./19. Oktober 2024 zu zwei wissenschaftlichen Tagungen ins Palais im Großen Garten nach Dresden ein. Historisch arbeitenden Vereinen in Sachsen bietet das Jubiläum im Rahmen eines Geschichtsmarktes Präsentations- und Vernetzungsmöglichkeiten. Diese Möglichkeit wollen wir nutzen und werden mit einem Stand die **frauenorte sachsen** präsentieren. Wir freuen uns auf Sie!

Termin: 18. bis 19. Oktober 2024

Ort: Palais Großer Garten Dresden, Hauptallee 8, 01219 Dresden

[Mehr Informationen](#)



Gleichstellungstag 2024 in Berlin Workshop des Landesfrauenrat Sachsen e.V.

Am 5. November 2024 findet unter dem Motto "**zusammen:wirken - Wandel wird mit Gleichstellung gemacht**" der Gleichstellungstag 2024 statt.

Auch der Landesfrauenrat Sachsen e.V. ist mit einem eigenen Workshopangebot vor Ort! Unter dem Titel "**Vernetzung im Dreiländereck - Grenzüberschreitender Austausch zwischen Deutschland, Polen und Tschechien**" werden wir Best Practice auf europäischer Ebene voranbringen, um ein umfangreiches grenzüberschreitendes Frauennetzwerk zu fördern. Wir nehmen das Jubiläum 20 Jahre EU-Osterweiterung in den Blick und fragen: Was hat die EU-Osterweiterung für Frauen bewirkt und welche Herausforderungen bestehen mit Blick auf den länderübergreifenden Strukturwandel? Damit machen wir die unterschiedlichen Lebenssituationen und die damit verbundenen politischen Kämpfe von Frauen in Deutschland, Polen und Tschechien sichtbar. Mit der Vernetzung im Dreiländereck zeigen wir ein Beispiel für andere Bundesländer in Deutschland auf, die ebenfalls von grenzüberschreitendem Austausch mit angrenzenden europäischen Staaten profitieren können.

Auf dem Podium begrüßen wir **Anna Leniart** (Leiterin des Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen in Breslau), **Josefina Ofner** (Leiterin des Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen in Prag) und **Susanne Köhler** (Vorsitzende LFR Sachsen).

Mehr Informationen zu unserem **Workshop** gibt es hier:

<https://gleichstellungstag.de/kalender/vernetzung-im-dreilandereck/>

Datum: Dienstag, 5. November 2024

Zeit: 11.15 bis 12.45 Uhr

Ort: bcc Berlin Congress Center, Raum B 09, Alexanderstr. 11, 10178 Berlin



Delegiertenversammlung des Landesfrauenrat Sachsen e.V.

Die nächste Mitgliederversammlung des Landesfrauenrat Sachsen e.V. mit Vorstandswahl steht an.

Bitte melden Sie Ihre Delegierten bis zum **6.**

November 2024 per Mail an

kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de an.

Termin: Freitag, 8. November 2024

Zeit: 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Kanonenhof Dresden, Brühlscher Garten 4, 01067 Dresden

Aus unseren Mitgliedsorganisationen



EAF Debatte

"Gehen oder Bleiben: Warum verlassen so viele junge Frauen den ländlichen Raum?"

Eaf Debatte zur Geschlechtergerechtigkeit im Freistaat Sachsen: **Gehen oder Bleiben: Warum verlassen so viele junge Frauen den ländlichen Raum?**

Bei der zweiten eaf Debatte diskutieren Journalistin Johanna Weinhold & Landwirtin Heidelinde Wutzler.

Bild: eaf Sachsen e.V.

Hier geht's zum Beitrag

25
Jahre

25-jähriges Bestehen des Jüdischen FrauenVerein Dresden e.V.

Der Jüdische FrauenVerein Dresden e.V. hat kürzlich sein 25-jähriges Bestehen gefeiert.

Seit seiner Gründung 1999 hat es sich der Verein zur Aufgabe gemacht, den jüdischen Migrantinnen aus Osteuropa eine Heimstatt zu bieten, die deutsche Sprache zu vermitteln und ein jüdisches Leben in Dresden mitzugestalten.

Auch wir vom Landesfrauenrat Sachsen e.V. gratulieren herzlich zum 25-jährigen Bestehen!

Mehr Informationen



Filmvorführung "Nur eine Frau" (DEFA, 1958)

1954 brachte Hedda Zinner mit dem Roman "**Nur eine Frau**" Louise Otto-Peters vielen DDR-Bürger*innen wieder in Erinnerung. Vier Jahre später, 1958, wurde der gleichnamige DEFA-Film uraufgeführt. Er erzählt, angelehnt an den Roman, das Leben der Dichterin, Schriftstellerin, Journalistin, 1848er-Demokratin und Frauenrechtlerin Louise Otto-Peters.

1819 in eine bürgerliche Familie in Meißen geboren, überschreitet sie als Frau viele Grenzen der modernen, patriarchalen Welt des 19. Jahrhunderts. Der Film gibt einen Einblick in den Kampf der Frauen, um ihre Rechte zu einer Zeit, in der ihnen noch der Zugang zu höherer Schulbildung verwehrt war.

Nane Pleger (Literaturwissenschaftlerin) wird den Film mit einer historischen Einführung begleiten und steht im Nachgang für ein Filmgespräch zur Verfügung.

Mehr zum Film gibt es [hier](#).

Bild: Louise-Otto-Peters-Gesellschaft e.V.

Termin: Freitag, 18. Oktober 2024

Zeit: 18.00 Uhr

Ort: KOMM-Haus, Selliner Str. 17, 04207 Leipzig

Mehr Informationen



PflegeFREIRAUM **Resilienz und Selbstfürsorge für pflegende Angehörige**

Sie haben sich entschieden die Versorgung und Pflege Ihrer Angehörigen teilweise oder allumfänglich zu übernehmen. Diese tägliche Fürsorge, Unterstützung und Neustrukturierung des Arbeits- und Familienalltags bringt Sie an Ihre Belastungsgrenze. Sie fühlen sich kraftlos und sehnen sich nach Entlastung. Dann schöpfen Sie neue Kraft für den Alltag im **PflegeFREIRAUM**.
Bild: EVLKS

Termin: Samstag, 19. Oktober 2024

Teilnahmebeitrag: 25,00 Euro inkl. Verpflegung und Getränke

Zeit: 9.30 bis 15.30 Uhr

Ort: Diakademie Moritzburg, Bahnhofstr. 9, 01468 Moritzburg

Hier geht's zur Anmeldung



Konzert mit Lila Sovia

New Wave Rap und Spoken Words

Als facettenreiche Newcomerin überzeugt **LILA SOVIA** mit harten Trap-Punchlines gegen Täter und Transfeindlichkeit sowie mit empowernd-poppigen und clubfähigen Sommerhits wie "FLINTA" und "Süssmaus", die Lust auf mehr machen. Auf der neuesten Doppel-EP namens "No Need 4 Speed" zeigt sich Lila Sovia von einer sehr persönlichen und zerbrechlichen Seite. In einer Gesellschaft, in der ständiges Arbeiten und Leisten zur Gewohnheit wird, sind *Pausen* eine Form von Widerstand und radikale Selbst- und Community-Fürsorge lebens- und vor allem überlebenswichtig.

Bild: Arne Bentfeld

Termin: Samstag, 19. Oktober 2024

Zeit: 20.00 Uhr

Eintritt: 9 Euro, 7 Euro ermäßigt

Ort: Soziokulturelles Zentrum Frauenkultur Leipzig,
Windscheidstr. 51, 04277 Leipzig

[Mehr Informationen](#)



Musik als Kraftquelle

Einladung zum Frauenfest der Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

Unter dem Motto **"Frauen begegnen - Glauben feiern - Genuss erleben"** wird das Haus der Kirche am 26. Oktober 2024 wieder zum Ort der Begegnung evangelischer Frauen.

Mit feierlichem Gottesdienst und kulinarischen Köstlichkeiten aus der hauseigenen Küche gibt es Zeit und Raum für den Erfahrungsaustausch zwischen haupt- und ehrenamtlich tätigen Frauen in Kirchengemeinden und Kirchbezirken unserer Landeskirche.

Musik als Kraftquelle ist das diesjährige Thema, zu dem die Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens gern einlädt.

Bild: EVLKS

Termin: Samstag, 26. Oktober 2024

Teilnahmebeitrag: 30 Euro

Zeit: 9.30 bis 15.30 Uhr

Ort: Haus der Kirche, Hauptstr. 23, 01097 Dresden

Hier geht's zur Anmeldung



"Ach wie beneide ich immer Leipzig um seine Musik" (Clara Schumann)

Lesungen und Musik

Im Jahr 2015 gingen 100 "Leipziger Frauenporträts" online - Ende 2024 werden 250 Frauenbiografien [hier](#) abrufbar sein.

Das Projekt der Stadt Leipzig/Gleichstellungsreferat und der Louise-Otto-Peters-Gesellschaft e.V. macht den Anteil von Frauen an der Stadtgeschichte sichtbarer.

Unter 21 Schlagworten - von Bildung über Kunst und Sport bis Wissenschaft und Zivilcourage - kann man nachlesen. Darunter fast 50 "Frauen der Musik". Fünf davon werden zur Veranstaltung vorgestellt: die Grieg-Forscherin und Ehrenpräsidentin der Begegnungsstätte Prof. Dr. Hella Brock (1919-2020), die Musikpädagogin und Stifterin Thekla Batka (1764-1852), die Stifterin und Pionierin des sozialen Wohnungsbaus Hedwig von Holstein (1822-1897), die Sängerin Magdalena Jahns (1860-1940) sowie die Komponistin und Literatin Henry Handel Richardson (1870-1946).

Die Louise-Otto-Peters-Gesellschaft e.V. und die Grieg-Begegnungsstätte laden herzlich ein!

Bild: Louise-Otto-Peters-Gesellschaft e.V.

Termin: Sonntag, 3. November 2024

Zeit: 14.00 Uhr

Eintritt: 10 Euro, 5 Euro ermäßigt

Ort: Grieg-Begegnungsstätte, Talstr. 10, 04103 Leipzig

Mehr Informationen



Stille Nacht, einsame Nacht - Aspekte einer einsamkeitssensiblen Familienarbeit

Online-Fachgespräch

Einsamkeit wird als die wahrgenommene Diskrepanz zwischen den gewünschten und tatsächlichen sozialen Beziehungen definiert. Es handelt sich also um ein individuelles, subjektives Gefühl, das von außen nur schwer wahrnehmbar ist - aber so gut wie jeden betreffen kann.

Die Bundesregierung hat unter der Federführung der Familienministerin eine umfassende Strategie gegen Einsamkeit entwickelt. Der Online-Fachtag richtet sich an Multiplikatorinnen in der (kirchlichen) Familienarbeit, die Ihre Formate und Angebote einsamkeitssensibel gestalten wollen. Wir blicken gezielt auf Jugendliche und pflegende Angehörige, stellen eine Verbindung zwischen Einsamkeit und antidemokratischen Haltungen her und fragen nach Begegnungsorten.

Eva Brackelmann, Geschäftsführerin der eaf Sachsen, wird den **Workshop "Radikal einsam"** leiten. Was können Eltern und Familien tun, um sich selbst und die Familie vor Einsamkeit zu schützen?

Bild: eaf Sachsen e.V.

Termin: Donnerstag, 7. November 2024

Zeit: 9.00 bis 13.00 Uhr

Ort: online (ZOOM)

Mehr Informationen



Feministisch streiten 2 - Texte zu Bewegung und transnationalen Kämpfen

Lesung & Gespräch

Koschka Linkerhand berührt mit "**Feministisch streiten 2**" ein Thema, das gegenwärtig als fast existenziell bewertet werden muss. Die meisten Personen, die sich selbst als feministisch handelnd verstehen, werden in den vergangenen Monaten in den unterschiedlichsten öffentlichen Situationen tiefe Differenzen zwischen feministischen Gruppen erfahren haben. Dabei zeigen die letzten Wahlergebnisse, wie wichtig feministische Bündnisse gegen Gewalt und antifeministische Entwicklungen in der Gesellschaft sind. Ein Feminismus, der die Verhältnisse umwälzen will, muss also transnational denken und handeln. Wie kommen wir aus unseren begrenzten Nischen heraus? Wie können wir uns feministisch aufeinander beziehen und organisieren? Welche sozialen Bewegungen eignen sich als Vorbilder? Und: Wer sind "wir" überhaupt?

Aus diesem Grund sind alle Personen und Initiativen, die wie wir an einer #starken diversen feministischen aktiven Bewegung in Leipzig und an einem #offenen sachlich feministischen Austausch interessiert sind - zur Autorinnen-Lesung "Feministisch streiten 2" und nachfolgender Gesprächsrunde mit Koschka Linkerhand in die Frauenkultur Leipzig einladen.

Termin: Donnerstag, 14. November 2024

Zeit: 19.00 Uhr

Eintritt: 4 Euro, 2 Euro ermäßigt

Ort: Soziokulturelles Zentrum Frauenkultur Leipzig, Windscheidstr. 51, 04277 Leipzig

[Mehr Informationen](#)



8. Messe für Alleinerziehende

Bereits zum achten Mal wird die Alleinerziehenden-Messe in Dresden stattfinden.

Eine Vielzahl an Aussteller*innen wird wieder über Job- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Kinderbetreuung, Freizeit und Teilhabe sowie über die Themen Trennung und Scheidung informieren.

Angebot Vorträge:

- Paritätische Lebensmodelle für getrennte Eltern
- Trennung/Scheidung/Unterhalt - Was ist zu beachten?
- Eltern-Kind-Bindung im Alltag - Was gehört alles dazu und was bedeutet dies für unser Familienleben?
- Umgang mit exzessiver Mediennutzung
- Pubertät - Das Fieber der Zukunft
- "Stress lass' nach" - Einstieg ins Antistresstraining

Auch wir vom **Landesfrauenrat Sachsen e.V.** werden mit einem eigenen Stand vertreten sein und Interessierte über unsere Projekte und Angebote informieren. Wir freuen uns auf Euch!

Bild: Frauenförderwerk e.V.

Termin: Freitag, 15. November 2024

Zeit: 10.00 bis 16.00 Uhr

Eintritt: frei

Ort: Kulturpalast Dresden, Schloßstr. 2, 01067 Dresden

[Mehr Informationen](#)



Trotz alledem: feministisch, solidarisch aktiv - jetzt erst recht - Empowerment-Seminar für Frauen*

Eine Veranstaltung der **Friedrich-Ebert-Stiftung Sachsen**:

Ob in der Bürger*inneninitiative, in der Elternvertretung, im Senior*innenbeirat, ob auf längere Dauer im Gemeinde-/Stadttrat oder zeitlich begrenzt in einer einzelnen Veranstaltung: Es gibt viele Möglichkeiten, sich zu engagieren, eigene Ideen und Schwerpunkte zu setzen und Politik als etwas zu begreifen, das jede einzelne Bürger*in mit gestalten kann.

Der Workshop vermittelt Rüstzeug, um Veränderungen anzustoßen, Hindernissen entgegen zu treten, Verantwortung zu übernehmen

und Mitstreiter*innen zu gewinnen. Ein Schwerpunkt wird darauf liegen, wie die eigenen Inhalte und Anliegen überzeugend transportiert werden können und wie ein selbstsicherer Auftritt aussehen kann.

Die Gestaltung und Leitung des Seminars übernehmen Karin Luttmann und Maria Kropp vom **Genderkompetenzzentrum Sachsen**.

Bild: Genderkompetenzzentrum Sachsen

Termin: 15. & 16. November 2024

Zeit: 14.00 bis 18.00 Uhr & 9.30 bis 15.00 Uhr

Ort: Frauenzentrum Lila Villa, Kaßbergstr. 22, 09112 Chemnitz

[Hier geht's zur Anmeldung](#)



Schwarzer Feminismus & Intersektionalität

Vortrag & Gespräch

mit JENABA SAMURA

Schwarze Feminist*innen waren schon immer in der ersten Reihe anti-rassistischer und feministischer Kämpfe zu finden. Sowie schwarze queere und trans Frauen trugen maßgeblich zu politischen und sozialen Errungenschaften bei. Im Vortrag wird das theoretische Konzept "Intersektionalität" betrachtet sowie die damit zusammenhängende Geschichte des Schwarzen Feminismus. Nach einem Input wird es Raum für Fragen und Diskussion geben.

Bild: Jenaba Samura

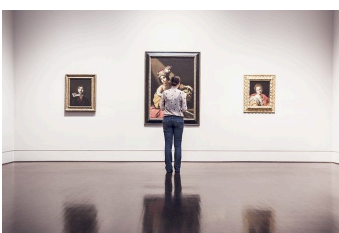
Termin: Dienstag, 19. November 2024

Zeit: 19.00 Uhr

Eintritt: 4 Euro, 2 Euro ermäßigt

Ort: Soziokulturelles Zentrum Frauenkultur Leipzig, Windscheidstr. 51, 04277 Leipzig

[Mehr Informationen](#)



Mit eigenen Augen sehen - Frauen sehen Kunst

Essen, Trinken und durch die Blume gesagt

Eine Veranstaltung der **Frauenarbeit der Ev.Luth. Landeskirche Sachsen:**

Wer kennt nicht die Weisheit: "Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen".

Das zeigen uns viele Stillleben holländischer und flämischer Künstler. Auch auf Liebe, Verführung, Genuss, Überlebenskampf, Tod und Hoffnung wird

blumenstilllebenmalerei von Küchen- bis zum Blumenstillleben verwiesen. Das Vanitas-Motiv wird dabei immer auch als Mahnung im reformatorischen Sinne verstanden.

Bei einer gemeinsamen Bildbetrachtung werden die Bildideen an einer Vielzahl farbenprächtiger Werke in der Gemäldegalerie Alte Meister erlebbar.

Anmeldeschluss ist der 20. Oktober 2024.

Termin: Mittwoch, 20. November 2024

Zeit: 14.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Gemäldegalerie Alte Meister, Theaterplatz 1, 01067 Dresden

Hier geht's zur Anmeldung

Ärztliche Fortbildungsreihe / hybrid
Medizinische Soforthilfe und vertrauliche Spurensicherung nach Vergewaltigung und häuslicher Gewalt

Die modulare Fortbildungsreihe richtet sich an ärztliche, pflegerische und Mitarbeiter:innen des Service-Personals in Kliniken sowie an niedergelassene Ärztinnen und Ärzte und ihre Praxis-Teams. Im Umgang mit Patient:innen, die häusliche und / oder sexualisierte Gewalt erfahren haben, sollen sie ihnen vor allem Sicherheit vermitteln. Es wird ihnen in Zukunft leichter fallen, die Betroffenen für weitere Schritte zu erkennen, sie anzusprechen, sie zu beräteln und auf Wunsch eine vertrauliche Spurensicherung durchzuführen. Zudem informieren wir Sie über weiterführende Beratungsstellen und Zusammenarbeitsoptionen in Ihrer eigenen Umgebung und stellen Ihnen gemäß entsprechendes Informationsmaterial zur Verfügung. Die Zusammenarbeit mit den genannten Einrichtungen gewährleistet eine hochkompetente Intervention und eröffnet somit die Patienten ein sicheres alle beteiligten Beteiligten.

Modul 1: Sexualisierte und häusliche Gewalt - Kennen
20. November 2024, 14 bis 16 Uhr
Definition, Ausmaß und Formen häuslicher Gewalt, Dynamik häuslicher Gewalt, Stadien der Gewaltentwicklung, Vorgehen bei Unterstützung und Anzeige, Ressourcen, Unterstützungsstellen, Gesundheitsfragen
Susanne Hagemann, Leiterin der Sozialstation

Modul 2: Untersuchungen und Dokumentieren nach Vergewaltigung / sexualisierte Gewalt
06. Dezember 2024, 14 bis 16 Uhr
Beratung bei Gesundheitsberatung, sexuelle Untersuchung, Dokumentation und Befragung, rechtliche Aspekte, Vertrauliche Spurensicherung und deren Bedeutung
Dr. Anne Albrecht, Fachärztin für Frauenheilkunde

Modul 3: Untersuchungen und Dokumentieren nach häuslicher Gewalt - Einmalig
13. Dezember 2024
Grundlegende Untersuchungsprozeduren zur Spurensicherung, Dokumentationsprozeduren, Anamnese und Befragung des Menschen im häuslichen Umfeld
Dr. Ulrike Böhm, Fachärztin für Rechtsmedizin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Ärztliche Fortbildungsreihe für die einzelnen Module sind bei den Sachverständigen Landratsämtern beantragbar. Bei digitalen Teilnahmen muss zum Zwecke der Nachvollziehbarkeit der Inhalte einloggen und die Teilnahme bestätigen. Nach dem erfolgreichen Besuch von 3 Modulen (Modul 1 und 2 sowie 3b oder 3c) erhalten die Teilnehmer:innen ein Zertifikat, das ebenfalls nach dem erfolgreichen Besuch der Veranstaltung ausgestellt wird. Die Veranstaltung ist für alle Ärztinnen und Ärzte, die in der Bundesrepublik Deutschland tätig sind, unabhängig von ihrer Berufsbezeichnung, offen. Die Veranstaltung ist für alle Ärztinnen und Ärzte, die in der Bundesrepublik Deutschland tätig sind, unabhängig von ihrer Berufsbezeichnung, offen.

Die Veranstaltung wird mindestens zweimal jährlich durchgeführt. Die Teilnahme ist nach Anmeldung digital oder vor Ort in der Präsenzform möglich. Die Teilnahme ist kostenlos. 3. Einzelmodul: Teilnahme-Motiv können Sie optional angeben und angegeben werden. Die verbindliche Online-Anmeldung und andere Informationen finden Sie unter: www.bells-bildung.de/modulare

Bismarckstraße 14
04277 Leipzig
Telefon: 0341 23 20 20
www.bells-bildung.de
BELLIS
Gesundheit und
Group practice

Ärztliche Fortbildungsreihe: Medizinische Soforthilfe und vertrauliche Spurensicherung

Die modulare Fortbildungsreihe richtet sich an ärztliche, pflegerische und Service-Mitarbeiter:innen in Kliniken sowie an niedergelassene Ärztinnen und Ärzte und ihre Praxis-Teams.

Das Modellprojekt Medizinische Soforthilfe nach Vergewaltigung und häuslicher Gewalt startete im Oktober 2019. Im Rahmen von Schulungen erhalten Mediziner:innen und Pflegekräfte rechtliche Sicherheit im Umgang mit von geschlechtsspezifischer Gewalt betroffenen Patient:innen sowie Sicherheit in den Verfahrens- und Behandlungsabläufen. Ein wichtiger Baustein des Behandlungsablaufes besteht in der Überleitung der von Gewalt betroffenen Patient:innen in ein spezialisiertes psychosoziales Beratungsangebot. Während die Beratungsstrukturen zu häuslicher Gewalt in den vergangenen zwei Jahrzehnten aufgebaut wurden, existierte in Sachsen bislang keine Strategie zum Aufbau eines entsprechenden Systems für von sexualisierter Gewalt Betroffene.

Die Teilnahme an der Fortbildungsreihe kann digital oder in Präsenz erfolgen und ist **kostenfrei**.

Folgende Module werden angeboten:

1. **21. November 2024:** Sexualisierte und häusliche Gewalt - Kennen
2. **27. November 2024:** Kommunikation und Handeln
3. **5. Dezember 2024:** Untersuchen und Dokumentieren nach Vergewaltigung und

[Hier geht's zur Anmeldung](#)

Aufrufe, Mitmachaktionen und Stellenausschreibungen



Würdevoll altern - Zur sozialen Lebenssituation älterer/alter Lesben* Umfrage

Der Dachverband sucht Teilnehmerinnen für die bundesweite Fragebogenerhebung "**Würdevoll altern - Zur sozialen Lebenssituation älterer/alter Lesben***". Mit der Befragung soll herausgefunden werden, unter welchen konkreten Bedingungen ältere/alte Lesben* (ab 55 Jahren) zurzeit in Deutschland leben und welche Wünsche und Pläne sie für die Zukunft haben. Die Untersuchung zielt darauf ab, diese heterogene Altersgruppe sichtbar zu machen. Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

[Hier geht's zur Umfrage](#)

Aus Sachsen, Deutschland und der Welt



Louise-Otto-Peters-Preisverleihung der Stadt Leipzig 2024

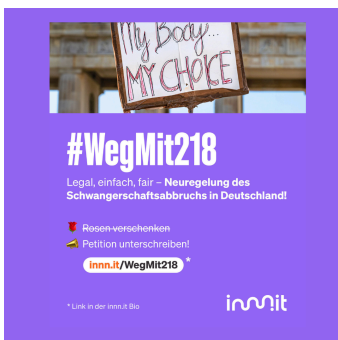
In diesem Jahr verleiht die Stadt Leipzig den Louise-Otto-Peters-Preis an **Simone Schwarz (SAIDA Leipzig e.V.)**.

Der Preis wird durch **Oberbürgermeister Burkhard Jung** im Rahmen einer Feierlichkeit im historischen Festsaal des Alten Rathauses verliehen.

"Simone Schwarz ist eine beeindruckende und inspirierende Persönlichkeit, die mit übermäßigem Einsatz und großer Leidenschaft dafür kämpft, dass Frauen und Mädchen die Unterstützung erhalten, die sie benötigen. Sie setzt sich in außergewöhnlichem Maße für eine Welt ein, in der jede Frau selbstbestimmt leben kann und in der jeder Mensch gerechte Chancen hat. Dieses langjährige Engagement wird in diesem Jahr mit dem Louise-Otto-Peters-Preis ausgezeichnet."

Termin: Dienstag, 12. November 2024

[Mehr Informationen](#)



"Legal, einfach, fair - für eine Neuregelung des Schwangerschaftsabbruchs" Petition zur Streichung von §218

Schwangerschaftsabbrüche werden in Deutschland aktuell katastrophal geregelt. Eine Gesetzesänderung wird dringend benötigt.

Im März hat das Bündnis für sexuelle Selbstbestimmung die **Petition "Legal, einfach, fair - für eine Neuregelung des Schwangerschaftsabbruchs"** gestartet. Der Plan ist, die Petition mit einer großen öffentlichkeitswirksamen Aktion am 17. Oktober an die Politik zu übergeben. Das Problem: es fehlen noch jede Menge Unterschriften! Das Ziel ist, bis zur Übergabe die **100.000** zu knacken. Und dafür wird Ihre Hilfe benötigt! Jetzt.

Bild: Bündnis für sexuelle Selbstbestimmung

[Hier unterzeichnen](#)

Veranstaltungsankündigungen



Jetzt schon vormerken!

19. Oktober 2024: Fachsymposium
"Akademisierung des Hebammenberufs -
Herausforderungen und Chancen"

26. Oktober 2024: frauenorte sachsen
Tafeleinweihung zu Ehren von Elisabeth Ahnert

26. Oktober 2024: II. Mittelsächsische
Frauenkonferenz auf Schloss Rochlitz

30. Oktober 2024: frauenorte sachsen
Tafeleinweihung zu Ehren von Agathe Zeis

5. November 2024: Gleichstellungstag der
Bundesstiftung Gleichstellung in Berlin

8. November 2024: Delegiertenversammlung des
Landesfrauenrat Sachsen e.V.

9. November 2024: Polnischer Frauenkongress in
Breslau u.a. zum Thema "Femizide"

18. bis 19. November 2024: 7.
Landespräventionstag Sachsen "Digital Native"

25. November 2024: Kundgebung zum
Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen vor
dem Kulturpalast

Landesfrauenrat Sachsen e.V.

Strehleener Str. 12-14, 01069, Dresden

+49 (0)351 4721062

kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de



Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Abbestellen](#)

Versendet mit

Brevo